

## Mehrweg-Innovationspreis

Preistragende: **fairfood Freiburg**

Auszeichnung für die Umsetzung eines Mehrwegsystems für Lebensmittel



### Wer ist fairfood Freiburg?

fairfood Freiburg wurde 2014 von den Freunden, Brüdern und Cousins Amos und Tobias Bucher sowie Julian Bletscher mit der Idee gegründet hochwertige Ware fair zu produzieren und in Deutschland über einen Direktvertrieb anzubieten. Begonnen hat alles mit Cashewnüssen aus Nigeria. Mittlerweile ist das Sortiment um weitere Nussorten, Trockenfrüchte, Nussmus und Nussprodukte gewachsen. Der Umwelt zuliebe setzt fairfood Freiburg auf ein eigenes Pfandemmer-System für die Belieferung deutscher Unverpacktläden. Den Endverbraucher\*innen bietet fairfood Freiburg das eigene Nussmus seit 2019 sowie das restliche Sortiment seit Anfang 2020 in den bis dato lediglich von Molkereien verwendete MMP-Mehrweggläsern an. Fairfood Freiburg verfolgt hierbei die Vision „Kein Einwegplastik mehr im deutschen Lebensmittelhandel.“



© fairfood Freiburg GmbH

### Was macht fairfood Freiburg innovativ?

Das Unternehmen fairfood Freiburg hat Anfang 2020 als Pionier das klimafreundliche Mehrweg-Prinzip für Lebensmittel - außerhalb des Molkereibereichs - ins Rollen gebracht: Im April 2020 waren sie das erste Unternehmen in Deutschland, das Lebensmittel wie Nussmus, Nüsse sowie Trockenfrüchte in den bis dato nur für Molkereiprodukte wie Joghurt verwendeten MMP-Mehrweggläsern angeboten hat. Durch die häufige Wiederverwendung der Mehrweggläser können Ressourcen geschont, das Klima geschützt und Abfälle vermieden werden. Da es sich bei den Mehrweggläsern um das bereits genutzte Mehrwegsystem für Molkereiprodukte handelt, sind Verbraucher\*innen mit der Handhabung und Rückgabe der Mehrweggläser bereits vertraut. Dies ermöglicht ihnen einen leichten Einstieg, auch bei den Produktgruppen Nussmus, Nüsse und Trockenfrüchte umweltfreundlich zu handeln. Die Listung der fairfood Freiburg Produkte in der Alnatura-Biosupermarktkette sowie die Adaption dieses Mehrwegsystems von anderen Händlern auf weitere Bereiche beweist die große Nachfrage nach abfallarmen Produkten sowie die Praktikabilität des Systems. Fairfood Freiburg zeigt auf, wie die Übertragung des Mehrweg-Prinzips auf bis dato noch nicht in Mehrweg angebotene Produktgruppen in kurzer Zeit auf beispielhafte Art und Weise gelingen kann.

Eine solche Innovationsleistung macht jedoch auch Organisation nötig: Um dieser Verantwortung gerecht zu werden, ist fairfood Freiburg als erstes Food-Unternehmen Mitglied im Arbeitskreis Mehrweg geworden, der zuvor nur für Getränkehersteller offen war. Gemeinsam mit drei anderen Unternehmen hat fairfood Freiburg einen Leitfaden entwickelt, der neuen Hersteller\*innen den Einstieg ins MMP-Mehrweg-Pfandsystem erleichtern und gleichzeitig die reibungslose Nutzung des Systems ermöglichen soll. In dem Leitfaden wird etwa beschrieben welches Etikettenmaterial verwendet werden sollte, oder dass eine Spülmöglichkeit für gebrauchte Gläser als Voraussetzung zur Neubefüllung vorhanden sein

sollte, um eine echte Kreislaufführung zu gewährleisten. Gemeinsam mit der Expertise des Arbeitskreises Mehrweg und anderen Unternehmen soll mittels des Leitfadens sowie durch das Teilen des gemeinsamen Mehrweg-Wissens das Thema Mehrweg in Deutschland in der nahen Zukunft noch größer gemacht werden.

### Warum nützt fairfood Freiburg der Umwelt?

Bis jetzt wird der Großteil aller Lebensmittel im deutschen Lebensmittelhandel in Einwegverpackungen aus Plastik oder Papier verkauft. Für die Herstellung dieser Einwegverpackungen werden große Mengen Ressourcen verbraucht. Zudem entsteht durch die einmalige Nutzung der Verpackungen eine enorme Menge an vermeidbarem Abfall. Im Gegensatz dazu können Mehrweggläser viele Male wiederverwendet werden und sparen dadurch Ressourcen sowie Abfall ein und schonen das Klima. Mit ihrer innovativen Nutzung der MMP-Mehrweggläser für Nussmus, Trockenlebensmittel und Nüsse setzt sich fairfood Freiburg für die Abfallvermeidung sowie den Umwelt- und Ressourcenschutz im Lebensmittelbereich ein. Ihr gemeinsamer Einsatz mit dem Arbeitskreis Mehrweg sowie anderen Unternehmen für eine reibungslose Nutzung des MMP-Pools sowie ihre Bereitschaft das gesammelte Mehrweg-Wissen mit anderen wichtigen Akteur\*innen zu teilen, zeugt zudem von einem verantwortungsvollen Handeln und dem Willen gemeinsam Mehrweg voranzubringen.



© fairfood Freiburg GmbH

